



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)  
[Pressemitteilung](#)

## Regierungspräsidium saniert Stützmauer an der L 126 in Richtung Notschrei (Oberried, Breisgau-Hochschwarzwald)

30.08.2023

Landesstraße ist bis Ende des Jahres im Baustellenbereich nur einspurig befahrbar



Lichtfexx - stock.adobe.com

Das Regierungspräsidium Freiburg (RP) saniert ab Montag, 11. September, eine rund 70 Meter lange und bis zu 8,50 Meter hohe Stützmauer an der L 126 zwischen Oberried und dem Ortsteil Hofgrund (Breisgau-Hochschwarzwald). Die auffällige Stützmauer befindet sich bergseitig unterhalb einer Haarnadelkurve in der Nähe der Abzweigung nach St. Wilhelm. Das RP teilt mit, dass die Landesstraße wegen den Bauarbeiten halbseitig gesperrt werden muss. Der Verkehr wird per Ampel einspurig an der Baustelle vorbeigeführt, es gilt Tempo 30. Die Bauarbeiten sollen bis zum Ende des Jahres abgeschlossen sein.

Die Stützmauer aus Naturstein muss durch die Montage eines rückverankerten Netzes gesichert werden, um die Standsicherheit wiederherzustellen. Darüber hinaus verhindert das Netz, dass einzelne Steine aus dem Mauerwerksverbund herausbrechen, heißt es aus dem RP.

Ursprünglich sollte die Sanierung der Stützmauer bereits im Mai in Angriff genommen werden, musste aber aus bautechnischen Gründen verschoben werden.

Die Sanierung kostet rund 550.000 Euro. Das RP hat die Firma Bombardi Tiefbau GmbH aus Titisee-Neustadt mit den Bauarbeiten beauftragt.

Kategorie:

## Pressestelle

Kaiser-Joseph-Straße 167  
79098 Freiburg  
pressestelle@rpf.bwl.de



Heike  
Spannagel  
Pressesprecherin  
0761208  
1038  
E-Mail  
schreiben



Matthias  
Henrich  
Stellv.  
Pressesprecher  
0761208  
1039  
E-Mail  
schreiben